

Buchs

Gottesdienste

Sonntag, 5. November	
9.30 Uhr	Regionaler Gottesdienst in Grabs Start Reformationsjubiläum in St.Gallen
18.30 Uhr	Go2be Abendgottesdienst Referent: Pfr. Patrick Siegfried Thema: Reform...häää???
Sonntag, 12. November	
10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Patrick Siegfried
19 Uhr	Abendgottesdienst mit Abendmahl im Kirchgemeindesaal Räfis Pfr. Patrick Siegfried
Sonntag, 19. November	
9 Uhr bis 9.40 Uhr	Sing mit! Einladung zum Kennenlernen und Vertiefen von Liedern (mit Team <i>Aktion G</i> unter der Leitung von Marco Schädler)
10 Uhr	Familiengottesdienst Pfr. Lars Altenhölcher und Team <i>Aktion G</i>
Sonntag, 26. November	
10 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Pfr. Marcel Wildi
18.30 Uhr	Go2be-Gottesdienst Referent: Pfr. Patrick Siegfried
Gottesdienste im Haus Wieden	
9.30 Uhr	Freitag, 3. November Pfr. Marcel Wildi Freitag, 8. Dezember mit Abendmahl Pfr. Lars Altenhölcher

Weihnachtsgenerationenprojekt «De Himmel chunnt uf d Erde»



Am letzten Samstag im Oktober fand der Startanlass vom diesjährigen Projekt statt. In diesen Tagen nun beginnen die ersten Proben. Die Schauspieler machen sich auf den Weg, ein Chor mit traditionellen und neuen Liedern begleitet das Geschehen. Die Chorproben für Erwachsene und Jugendliche (ab 5. Klasse) finden ab dem 2. November jeweils donnerstags von 19 Uhr bis 21 Uhr statt. Der Kinderchor trifft sich am 16. Nov., 23. Nov. und am 7. Dez. Theaterproben sind ab dem 10. Nov. jeweils freitags von 16.30 Uhr bis 18 Uhr. Alle Proben sind im Unterrichtszimmer der Kirche. Die beiden wichtigen Hauptproben finden am Samstag, 16. Dez. um 15 Uhr, und Samstag, 23. Dez. um 17 Uhr statt. Für Kurzentschlossene sind Anmeldungen noch möglich – bitte schnell melden. Das Team mit Pfr. Lars Altenhölcher

(Gesamtleitung und Theater), Diakon Hanspeter Schwendener (Gesamtleitung und Bühne), Diakon Jürg Birchmeier (Musik) und Musikerin Monika Egli (Chor) freut sich auf Sie.
Pfr. Lars Altenhölcher

Go2be Abendgottesdienst

Am Sonntag, 5. November um 18.30 Uhr lädt das motivierte *Go2be* Mitarbeiterteam wieder herzlich zum *Go2be Abendgottesdienst* ein. Im Zentrum des Gottesdienstes steht das Lob Gottes mit modernen, populären Kirchenliedern. Pfarrer Patrick Siegfried wird zum Thema «Reform ... häää?» zu den Besuchern sprechen. Inhaltlich richtet sich der Gottesdienst an die Zielgruppe junge Erwachsene (16 – 35 Jahre). Es sind aber Besucher aller Altersgruppen willkommen.

Diakon Jürg Birchmeier



**ST.GALLEN
500 JAHRE
REFORMATION**

Startanlass Reformationsjubiläum vom 5. November

Der offizielle Start des Jubiläumjahres ist am 5. November in St. Gallen. Um 10 Uhr beginnt der Festgottesdienst in der Kirche St. Laurenzen (beim Kloster). Anschliessend kann man sich vor Ort verpflegen, bei verschiedenen Workshops und Veranstaltungen in der Stadt der Reformation auf die Spur kommen und von 17 Uhr bis 18 Uhr beendet eine Aussendungsfeier den Tag. Festführer zum Mitnehmen liegen in der Kirche auf. Informationen sind auch zu finden auf www.ref500-sg.ch/veranstaltungen. Bei uns im Werdenberg findet an diesem Sonntag einzig in der Kirche Grabs für die ganze Region um 9.30 Uhr ein Gottesdienst statt. Wir laden Sie herzlich ein, in St. Gallen mit dabei zu sein, 500-jährig wird man schliesslich nur ein Mal im Leben. Wir empfehlen für die Fahrt nach St. Gallen den Zug (8.45 Uhr Abfahrt), am günstigsten mit der 9 Uhr-Tageskarte, die am Wochenende schon früher gültig ist.

Pfr. Marcel Wildi

evang
Kirche
Buchs

Präsidium

Daniel Lämmli, 081 740 59 86
daniel.laemmler@bluewin.ch

Pfarrämter

Pfarrer Lars Altenhölcher, 081 756 66 42
lars.altenhoelscher@evangkirchebuchs.ch

Pfarrer Patrick Siegfried, 081 756 22 43
patrick.siegfried@evangkirchebuchs.ch

Pfarrer Marcel Wildi, 081 756 46 00
marcel.wildi@evangkirchebuchs.ch

Diakone

Jürg Birchmeier, 081 756 22 92
juerg.birchmeier@evangkirchebuchs.ch

Nina Frauenfelder, 081 756 22 61
nina.frauenfelder@evangkirchebuchs.ch

Hanspeter Schwendener, 081 756 22 66
hanspeter.schwendener@evangkirchebuchs.ch

Sekretariat

Andrea Wohlgemuth, Churerstr. 3, 081 756 22 93
info@evangkirchebuchs.ch
Di, Mi und Fr von 8 bis 11.30 Uhr

Mesmer

Balz Hochuli, 079 639 83 93
balz.hochuli@evangkirchebuchs.ch

Diakonieverein

Elke Pereyra, 081 740 00 67
info@diakonieverein.ch

www.evankirchebuchs.ch

Familiengottesdienst am 19. Nov. «Aktion G» goes Sing mit!



Die *Aktion G*, unser junges Projekt für alle Generationen, lädt am Sonntag, 19. Nov. zu einem musikalischen Familiengottesdienst ein. Starten wollen wir mit dem *Sing mit!* von 9 Uhr bis 9.40 Uhr, wo wir mit Musiker Marco Schädler Lieder aus verschiedenen Generationen für den Gottesdienst kennenlernen wollen. Kaffee und Gipfeli sind parat, um dann um 10 Uhr mit dem Gottesdienst zu beginnen. Auch da steht die Musik im Mittelpunkt – mit vielen Liedern, Gedanken zu Lebensrhythmus und -melodie und einem «Zwischenstopp» für die Kinder im Unterrichtszimmer. Herzlich willkommen!

Für das *Aktion-G*-Team:
Pfr. Lars Altenhölcher

Porträts der Gruppen unserer Kirchgemeinde: fiire mit de chliine



Was möchtet ihr als Gruppe erreichen?

Mit *fiire mit de chliine* wollen wir Familien mit kleineren Kindern die Möglichkeit geben, eine gemeinsame gottesdienstliche Feier in der Kirche zu erleben – und so den Kirchenraum als Feier- und Lebensraum zu entdecken. Gleichzeitig wollen wir Begegnung und Gemeinschaft ermöglichen.

Was tut ihr konkret?

Sieben Mal im Jahr gestalten wir eine familiäre Gottesdienstfeier in der Kirche: am Samstagmorgen um 9.30 Uhr laden die Glocken ein, wir besammeln uns vorne im Kirchenschiff: Kinder, Eltern, Grosseltern, Gotta, Götti. Die Feier richtet sich inhaltlich an Kinder zwischen drei und sechs Jahren, aber auch kleinere und grössere Geschwister sind gerne willkommen. Die halbstündige Feier mit viel Musik, Liedern, Gebet und einer Geschichte – oft zum Anschauen oder Mitmachen – zeigt auf familienfreundliche Weise, wie Gott mit uns Menschen unterwegs ist. Nach der Feier treffen wir uns zu Znüni, Spielen, Basteln und Gemeinschaft im Unterrichtszimmer der Kirche und verbringen so eine gfreute Zeit bis am späteren Vormittag.

Wie lange besteht die Gruppe schon? Wie viele Mitglieder hat sie?

fiire mit de chliine wurde 2005 durch die damalige Mitarbeiterin im Bereich Kinderanimation, Esther Schwendener, ins Leben gerufen. Pfr. Lars Altenhölcher gehörte von Anfang an zum Kernteam, bald auch seine Frau Elke. Immer wieder kommen andere hinzu, die die Feiern mitgestalten: Christina Rupper begleitet sie oft mit ihrer schönen Musik, unsere Praktikantin Bernadette Willi ist dabei, aber auch andere Freiwillige – wie zum Beispiel Flurina Marquart, die im September die Geschichte vom verlorenen Sohn erlebbar gemacht hat. Ein buntes Team.

Warum ist eure Gruppe für unsere Kirchgemeinde wichtig?

Weil die Kinder für Gott wichtig sind, weil uns als Kirchgemeinde die Kinder wichtig sind und weil Familien die Gemeinde als Ort des Feierns und der Begegnung erleben sollen. Das nächste *fiire* ist übrigens am 9. Dezember um 9.30 Uhr – herzlich willkommen.

Fürs Team: Pfr. Lars Altenhölcher

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Am 26. November ist der so genannte Ewigkeitssonntag, der letzte Sonntag im Kirchenjahr. Es ist der Sonntag, an dem die evangelischen Kirchen der verstorbenen Menschen gedenken und speziell für ihre Angehörigen da sein wollen. Wir laden alle, die eine ihnen nahe stehende Person verloren haben, ganz herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst ein. Beginn ist um 10.00 Uhr. Besondere Musik, Texte, Lieder, Gebete, Stille, das Anzünden einer Kerze und Worte des Zuspruchs können für Menschen auf dem Weg der Trauer und des Loslassens eine Unterstützung sein.

Pfr. Marcel Wildi

Neuer Zivildienstleistender



Wir heissen unseren neuen Zivildienstleistenden Sebastian Müntener herzlich willkommen! Sein Einsatz dauert vom 4. September bis zum 2. März 2018.

Sebastian Müntener ist schwerpunktmässig im offenen Jugendtreff *CheckIn* engagiert, der nun dank seiner Präsenz jeden Freitagabend seine Türen öffnen kann. Weiter ist Sebastian in Angeboten vom Diakonieverein und vom Erlebnisprogramm tätig. Wir freuen uns auf das gemeinsame Unterwegssein und wünschen Sebastian viele bereichernde Begegnungen und eine gesegnete Zeit.

Pfr. Patrick Siegfried

Rückblick

Gemeindefest, 3. September, ein schöner Anlass für Jung und Alt.



Bild: Gerd Hayenga



Bild: Gerd Hayenga

Veranstaltungen

MITTAGSTISCH

Donnerstag, 2. Nov., 12 Uhr, Kirchgemeindesaal Räfis

CHECK-IN PROJECT

Freitag, 3. Nov., 10. Nov., 17. Nov., 24. Nov. (Church/Project) und 1. Dez., 19 Uhr, Churerstrasse 3 (Eingang Nord)

BIBELSTUNDE

Mittwoch, 15. Nov., 15.30 Uhr, mit Abendmahl im Taufzimmer der Kirche

MALEN AM MONTAG

Montag, 20. Nov., 19.30 Uhr, Churerstr. 3 (2. Stock)

SINGEN FÜR SENIOREN

Dienstag, 28. Nov., 14 Uhr, im Kirchgemeindesaal Räfis

SINGEBET

Donnerstag, 30. Nov., 18.30 Uhr, im Unterrichtszimmer der Kirche

Survival, ein toller Anlass des *CheckIn Project*.



Bild: David Krättli

Ein gelungener, motivierender Ausflug mit *Aktion G*.



Bild: Lars Altenhölcher

Grabs-Gams

Gottesdienste in Grabs

Sonntag, 5. November	
9.30 Uhr	Regionaler Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Martin Frey
Taufsonntag, 12. November	
9.30 Uhr	Miteneand-Gottesdienst Thema: «H wie Hahn» Diakon Martin Nägele
Taufsonntag, 19. November	
9.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Martin Frey
Ewigkeitssonntag, 26. November	
9.30 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen Pfr. John Bachmann
19 Uhr	Segnungsgottesdienst Pfr. John Bachmann
Heimgottesdienste	
Freitag, 10. November	Stütlihus 15.45 Uhr
Freitag, 24. November	Pflegeheim 10.15 Uhr
Kinderhüte Sonntag ab 9.30 Uhr im Kirchgemeindehaus	
Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst im Kirchgemeindehaus	

Gottesdienste in Gams

Sonntag, 19. November	
19 Uhr Oase	Gottesdienst am Abend Mitwirkung Kirchenchor Diakonin Ute Grommes
Heimgottesdienste	
Freitag, 17. November	Alterswohnheim Möösli 16.30 Uhr

Totensonntag – Ewigkeitssonntag

Nach evangelischer Tradition ist der Totensonntag der Gedenktag für die Verstorbenen. Dies im Unterschied zum katholischen Allerseelentag. Dieses Jahr findet der Totensonntag oder Ewigkeitssonntag am 26. November statt. Wie jedes Jahr werden die im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindemitglieder verlesen. Ihr Name wird noch einmal genannt und eine Kerze wird entzündet. Viele gehen nach dem Gottesdienst noch einmal auf das Grab.

Der Totensonntag ist eine Gelegenheit, noch einmal bewusst Trauer und Vergänglichkeit an sich heranzulassen. Gleichzeitig öffnet sich aber die Tür zu sehr viel Trost: Denn Gott

begleitet den Menschen selbst in den widersprüchlichsten Gefühlen, keiner ist ausgeschlossen. Zudem erinnert uns Gott immer wieder an unsere Lebenserfahrung, die er uns geschenkt hat und die auch Leidüberwindung beinhaltet. Und ein zentrales Element des christlichen Glaubens ist, dass Tod und Vergänglichkeit eine Realität sind, aber selbst sie können erstaunlicherweise zu einem Weg des Wachstums werden. Gott führt uns weiter durch schwere Schicksalsschläge. Wir sind eingebettet in eine christliche Gemeinschaft, einmal während des Gottesdienstes (das Sitzen zusammen mit Menschen, die ebenfalls jemanden verloren haben, spendet Trost und Verbindung zueinander) und wir erfahren auch von Menschen aus der Bibel und der Kirchengeschichte, die verblüffende Wege der Veränderung gegangen sind in schwierigsten Situationen.

Der Gottesdienst zum Totensonntag ist nicht der auf den ersten Blick anziehendste Gottesdienst im Kirchenjahr, aber einer der tief-sinnigsten, trost- und lehrreichsten. Jedenfalls ist dies unser Gebet.

Pfr. J. Bachmann

Gottesdienst am Abend in Gams

HAUPTSACHE GESUND!

Sehr oft sagen und hören wir diese zwei Worte. Ob wir über ein Neugeborenes reden, mit einem Menschen mittleren Alters sprechen oder bei einem 80-jährigen Senior zu Besuch sind. Die Gesundheit ist in unserer Zeit ein hohes, wenn nicht sogar das höchste Gut. Seit Ende der 70er Jahre haben sich wichtige, weitere Entwicklungen ergeben, die gerade in den letzten 20 Jahren gesellschaftliche Prägestärke erhielten. Seit 20 Jahren ist Gesundheit ein «Megatrend» in unserer Gesellschaft. Er beeinflusst viele Bereiche der Gesellschaft: Die Wirtschaft, das Freizeitverhalten, den Staat, die Bildung etc.

Was steckt hinter diesen beiden Wörtchen: «Hauptsache gesund»?

Was steht dazu in der Bibel?

Musikalisch wird der Gottesdienst vom Kirchenchor begleitet. Im Anschluss sind alle zum Verweilen beim Apéro eingeladen.



GRABS-GAMS

Präsidium K. H. Haedener, Blumenweg 16, Grabs
081 771 32 72 / 771 36 85, archhaed@bluewin.ch

Sekretariat

Denise Obrist, Wassergasse 6, Grabs
Mo, Di und Do von 13.30 bis 17 Uhr, 081 750 30 50
sekretariat.grabs-gams@sg.ref.ch

Bereich Grabs

Pfr. Martin Frey, 081 750 30 53
martin.frey@sg.ref.ch

Pfr. John Bachmann, 081 750 30 52,
john.bachmann@sg.ref.ch

Diakon Hansandres Egli, 081 750 30 54
hansandres.egli@sg.ref.ch

Diakon Martin Nägele, 081 750 30 51
martin.naegle@sg.ref.ch

Mesmer Remo Hagger, 081 750 30 55
079 913 60 80, remo.hagger@bluewin.ch

Bereich Gams

Diakonin Ute Grommes, 081 534 64 78
ute.grommes@sg.ref.ch

Ressort Gams

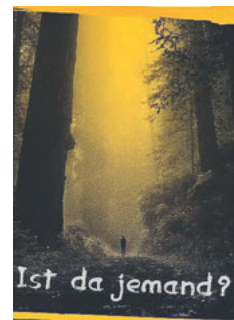
Kirchenvorsteherin Esther Grässli, 081 771 20 22
ue.graessli@bluewin.ch

Mesmerin Helene Haldner, 081 785 33 81
078 910 19 74, helene.haldner@bluewin.ch

Weitere Kontaktdaten unter

www.ekirche-gg.ch

erMUTigt Abend



«IST DA JEMAND?»

Es geht um das Gefühl, mit seinem Leid alleine (gelassen) zu sein. Ziel dieser Abende ist es, Menschen in schwierigen Situationen (chronische Erkrankungen, belastende Erlebnisse usw.) und deren Angehörigen Mut zu machen und neue Perspektiven

zu öffnen. Montag, 13. November, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Islam

WIE BEGEGNEN WIR MUSLIMEN?

Seit einigen Jahrzehnten wächst die Zahl der Muslime in der Schweiz. Menschen aus der Türkei und aus dem Balkan sind zu uns gezogen und der Islam ist zur drittgrössten Religionsgemeinschaft geworden in unserem Land. Gut fünf Prozent der Einwohner sind Muslime und auch in Grabs und Gams haben wir muslimische Nachbarn. Was glauben sie? Wie sollen wir ihnen begegnen? Wie sind wir in unserem christlichen Glauben durch die Begegnung mit ihnen herausgefordert?

Pfr. Samuel van der Maas wird uns am Themenabend am **Mittwoch, 29. November um 19.30 Uhr in der Oase Gams** in solche Fragen hineinnehmen. Wir freuen uns auf ein interessantes Referat und eine spannende Diskussion.

Pfr. Martin Frey

Freud und Leid

Amtshandlungen vom 9. September bis 13. Oktober:

TAUFEN

Carla, der Marianne und des Ruedi
Lenherr-Zogg, Unterwis, Grabserberg
Adelina, der Daniela und des Vesel
Kajtajaj-Marty, Mühlbachstrasse 21, Grabs

ABDANKUNGEN

Jakob Schmid, St. Gallerstrasse 55, Werdenberg
Christian Zogg-Sturzenegger, Winnenwis 2385,
Grabserberg
Kaspar Schlegel, Stütlihus, Grabs
Veronika Breu-Merz, Stütlihus, Grabs
Ursula Ettlín-Frei, Wassergasse 1a, Grabs
Walter Wyss-Kohle, Unterstudenstrasse 2,
Grabs

«Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn
Jesus Christus, der Vater der Barmherzigkeit
und Gott allen Trostes, der uns tröstet in aller
unserer Bedrängnis, damit wir auch trösten
können, die in allerlei Bedrängnis sind, mit
dem Trost, mit dem wir selber getröstet
werden von Gott.»

2. Kor 1, 3-4

Mitteilungen Grabs

FRÜHGEBET

Jeden Dienstagmorgen von 6 bis 6.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus

ÖKUM. ABENDGEBET

Mittwoch, 8. November, 19 Uhr, Galluszentrum

MITEINANDER-ESSEN

Freitag, 10. November, 12.15 Uhr,
Kirchgemeindehaus

ERMUTIGT-ABEND

Montag, 13. November, 19.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus

BIBELSTUNDE GRABSERBERG

Mittwoch, 15. November, 20 Uhr, Schulhaus

MÄNNERSTAMM

Freitag, 24. November, 18 Uhr,
Rest. Schäfli Grabs

ADVENTS-ABEND FÜR FRAUEN

Dienstag, 28. November, 20 Uhr,
Kirchgemeindehaus

ADVENTS-EINSTIMMUNG

Mittwoch, 29. November, 15 Uhr, Stütlihus

THEMENABEND ISLAM

Mittwoch, 29. November, 19.30 Uhr, Oase Gams

Mitteilungen Gams

DOMINOTREFF OASE

Sonntag, 19. und 26. November, 9.45 Uhr
Auskunft: Corinne Hardegger, 081 534 01 75

MEDITATION

Mittwoch, 15. November, 19 Uhr, Oase,
Elsbeth Bass

BESUCH DES SAMICHLAUS

Bald ist es wieder Zeit für diesen schönen
Adventsbrauch. Die Besuchszeiten sind am
6. Dezember ab 18 Uhr,
9. und 10. Dezember ab 16.45 Uhr.

Anmeldung bis spätestens 30. November an:
St. Nikolaus-Aktion Gams, Postfach 64,
9473 Gams.

Kosten für den Nikolaus-Besuch: CHF 20.

CLARO-WELTLADEN GAMS

Dienstag bis Freitag, 9 bis 11.30 Uhr

Musik

KONZERT MIT WERKEN VON PETER ROTH

Sonntag, 12. November, 17 Uhr, Kirche Grabs

GOSPEL IM WERDENBERG

Grooviges Gotteslob zum Mitfeiern!

Samstag, 18. November, 19 Uhr, Kirche Grabs

Sonntag, 19. November, 17 Uhr, Kirche Buchs



WEIHNACHTS-GOSPEL-PROJEKT

Sänger/innen gesucht, die mit fröhlich-festlichen
Gospel-Songs die Christnachtfeier mit-
gestalten. 5 Proben ab 25. November. Info und
Anmeldung bei: irene-staeheli@bluewin.ch

Kinder und Jugend

FIIRE MIT DE CHLIINE

Donnerstag, 30. November, 16.30 Uhr, Kirche

KIDS-TREFF

Freitag, 3. und 17. November, 1. Dezember,
16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

DOMINOTREFF

Sonntag, 5., 19. und 26. November, 9.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus

DOMINOTREFF GRABSERBERG

Mittwoch, 22. November, 14 Uhr, Schulhaus

TEENSTREFF

Freitag, 24. November, 17 Uhr,
Kirchgemeindehaus

JUGENDGOTTESDIENST P25

Freitag, 3. November, 19.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus

CEVI JUNGSCHAR UND KUKI

Samstag, 4. und 18. November, 13.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus

Senioren

SENIOREN MITTAGSTISCH 60PLUS

Dienstag, 7. November, 11.45 Uhr, Stütlihus,
Raum Kreuzberg

SENIOREN NACHMITTAG DES

ROTEN KREUZES

Freitag, 17. November, 14 Uhr,

Kirchgemeindehaus

Abholdienst: Heidi Eggenberger, 081 771 39 65

Voranzeige

GOTTESDIENSTLICHE FEIER FÜR MENSCHEN, DIE UM EIN KIND TRAUERN

Sonntag, 10. Dezember, 19 Uhr, Kirche

Im Rahmen des Worldwide candle lighting day

Meditieren nach dem «Unser Vater»

KURSWIEDERHOLUNG

Mit diesem Angebot sind Sie eingeladen,
in Gemeinschaft mit anderen zu sein und
die eigene Beziehung zu Gott bewusst in den
Blick zu nehmen und zu vertiefen.

Der Kurs findet jeweils am Mittwoch um 20 Uhr
statt, erstmals am 1. November. Nachträgliche
Anmeldungen bei Pfr. John Bachmann sind
noch möglich.

Brot für alle

DANK IHRER SPENDEN BLÜHEN MENSCHEN AUF

Ein paar Beispiele:

Ein gelähmter Mann in Kongo, der den Kindern
das Evangelium weitergibt.

Qais in Palästina, der sechs Jahre alte Junge,
der am Katzenschrei-Syndrom leidet und dank
speziellem Förderprogramm Laufen und
Greifen gelernt hat.

Jacqueline aus der Gegend von Kudat/Sabah,
Malaysia konnte dank der Fürsorge ihrer
Eltern die Schule der protestantischen Kirche
besuchen. Sie studiert nun Medizin mit dem
Ziel, später den Menschen in Kudat zu dienen.

Luis (23) investiert sich in Bolivien für Jugend-
liche, damit auch sie Jesus kennen lernen
können.

Vielen Herzlichen Dank, dass Sie dieses
Aufblühen durch Ihre grosszügigen Spenden
möglich machen.

Im Namen von «Brot für alle» Grabs
Anni Vetsch

